



Station Natur  
und Umwelt



ERLEBNIS- UND INFORMATIONSTAG

**WOLF, BIBER & CO.**

KOSTENFREIES VERANSTALTUNGSANGEBOT

**SAMSTAG, 25. APRIL 2026**  
**12 BIS 16 UHR**

#### Anreise ÖPNV

- Haltestelle** Station Natur und Umwelt  
Buslinien 625 (vom Hbf) und 630 (von Ronsdorf)
- Haltestelle** Hahnerberg (fünf Minuten Fußweg entfernt)  
Buslinien CE 64, CE 65, 615, 613, 635 und 645 (vom Hbf)

#### Impressum

- Herausgeber** Die Oberbürgermeisterin der Stadt Wuppertal,  
Ressort Grünflächen und Forsten
-  **Wuppertal**  
in Zusammenarbeit mit dem  
Förderverein der Station Natur und Umwelt e. V.  
Jägerhofstr. 229 · 42349 Wuppertal  
Fon 0202 563-6291  
mail@stnu.de · www.stnu.de

- Gestaltung** wppt:kommunikation gmbh
- Redaktion** Wiebke Foss
- Foto Innenseite** Ralf Steinberg
- Satz** Wiebke Foss
- Druck** Die Umweltdruckerei, klimaneutral auf Recycling-Papier,  
Blauer Engel
- Auflage** 6.500 Exemplare



Gefördert durch  
Ministerium für Umwelt, Naturschutz und  
Verkehr des Landes Nordrhein-Westfalen



## PROGRAMM VON 12 BIS 16 UHR

- 13:00 Uhr Fressen und gefressen werden - Die Rolle von großen Beutegreifern in unserem Wald  
Jörn Ziegler, Luchs- und Wolfberater des LANUK, Lehrer der Station Natur und Umwelt
- 13:30 Uhr Fotofallenquiz für Jung und Alt  
Moderation: Wiebke Foss, BNE-Referentin
- 13:00 - 15:00 Uhr Offene Beratung für Nutztierhaltende: Herdenschutz in der Praxis  
Philipp Dunkel, Herdenschutzberater, Landwirtschaftskammer NRW
- Workshop mit Aufnahmen des Leuscheider Rudels für Interessierte: Wie lebt der Wolf?  
Dietmar Birkhahn, Wolfsspezialist
- 14:00 - 14:30 Uhr Kurzvortrag Herdenschutz in NRW  
Micha Kloke, Herdenschutzberater Landwirtschaftskammer NRW



15  
LEBEN  
AN LAND



## OFFENE ANGEBOTE VON 12 BIS 16 UHR

- Nervig oder doch nicht? Aktionen für Wespe, Mücke und Co.
- Trittsiegel selber gießen
- Wildtier-Bastelwerkstatt
- Wolfshöhle im Blockhaus und Biberburg am Teich  
Förderverein der Station Natur und Umwelt e. V.
- Der Wald als Lebensraum von Wolf und Co.  
Wald und Holz NRW, Regionalforstamt Bergisches Land
- Der Wolf als Teil unserer Natur  
Freundeskreis freilebender Wölfe
- Zum konfliktarmen Miteinander von Mensch und Wolf  
Gesellschaft zum Schutz der Wölfe e. V.
- Alles rund um den Biber  
Justus Siebert, Biber AG, BUND NRW
- Wuppertals Stadttauben  
Fliegende Schönheiten, Stadttauben Wuppertal e. V.
- Saatbomben mit dem JUM (Jugendumweltmobil)  
NAJU Düsseldorf
- Cafeteria und Stockbrot backen  
Freiwillige des ökologischen Jahres der Station Natur und Umwelt

### Mensch und Natur –

was oft romantisiert erscheint, kann in der Realität stark kontrovers aufeinander stoßen. Ob Wolf, Biber oder Wildschwein: wo immer Tiere sich ihren Lebensraum mit dem Menschen teilen müssen, zeigt sich oft genug Problempotential. Diese Mensch-Natur-Konflikte beinhalten die große Gefahr, von Fehlinformationen und von Emotionen gesteuert zu sein, insbesondere in der Zeit von Social Media. Sogenannte konfliktträchtige Tierarten besitzen jedoch meist eine Schlüsselrolle in funktionierenden Ökosystemen. Wie ist dies mit unserer dichtbesiedelten Kulturlandschaft vereinbar?

Unser Aktionstag leistet einen wichtigen Beitrag zur Bildung für nachhaltige Entwicklung (BNE). Durch spannenden Informationsaustausch, der Möglichkeit mit Fachleuten ins Gespräch zu kommen und aktiver Beteiligung wird ein bewusster und reflektierter Umgang mit Natur und Umwelt gefördert: Gemeinsame Zukunftsgestaltung für Menschen und Tiere.